



**Traut euch!**

**Lass dich segnen.**

# Gemeindebrief Nikolassee

Nachrichten aus der Evangelischen Kirchengemeinde



**06/07**  
2026

# Inhaltsverzeichnis

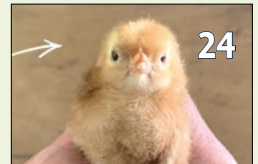
<b>An(ge)dacht</b>	Seite 3
<b>Generationen-WG Berlin</b>	Seite 5
<b>Frühlingsfest</b>	Seite 6
<b>Vorstellung neuer GKR</b>	Seite 9
<b>Berichte aus dem GKR</b>	Seite 12
<b>Terminreihe: Antworten des Glaubens</b>	Seite 14
<b>Danke, Frau von Witzleben</b>	Seite 15
<b>Vortrag Film: Die Sonne, die uns täuscht</b>	Seite 16
<b>Café Taubenschlag</b>	Seite 17
<b>Vortrag Hannah Arendt</b>	Seite 18
<b>Kindergottesdienste im gr. Gemeindesaal</b>	Seite 19
<b>Gottesdiensttermine</b>	Seite 20
<b>Konzerte &amp; Filmabende im gr. Gemeindesaal</b>	Seite 22
<b>Neues aus der KITA</b>	Seite 24
<b>Verabschiedung Superintendent Johannes Krug</b>	Seite 28
<b>Konfi-Anmeldung für 2026/27</b>	Seite 29
<b>Informationen</b>	Seite 30
<b>Amtshandlungen</b>	Seite 31
<b>Anzeigenpartner</b>	Seite 33
<b>Angebote + Gemeindegruppen</b>	Seite 38
<b>Kontakte</b>	Seite 40



Generationen-WG Berlin



Frühlings- & Hochzeitsfest



Neues aus der KITA



Verabschiedung J. Krug



## Hochzeitsfestival

Auf dem Frühlingsfest am **6. Juni** haben Sie die Gelegenheit, sich trauen oder segnen zu lassen. Kommen Sie einfach spontan vorbei oder melden sich an.

Aktualisierungen, Ergänzungen oder Änderungen von Terminen oder Themen sind zu gegebener Zeit unserer Website zu entnehmen: <https://gemeinde-nikolassee.de>

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief August/September 2026 ist der 12. Juli 2026.

Beiträge mit max. 2000 Zeichen gern einreichen unter: [gemeindeblatt@gemeinde-nikolassee.de](mailto:gemeindeblatt@gemeinde-nikolassee.de)

## Liebe Leser\*innen,

ein Hund in der Kirche irritiert manche Menschen noch immer. Dabei erzählen Gottesdienste für Menschen und Tiere etwas Grundsätzliches über das christliche Menschenbild: Die Schöpfung gehört nicht dem Menschen allein. Schon in der Genesis heißt es, dass Gott sah, „dass es gut war“ – und gemeint ist damit nicht nur der Mensch, sondern die ganze belebte Welt.

Tiergottesdienste erinnern daran, dass Tiere keine Randfiguren der Schöpfung sind.

**Wer sein Tier segnen lässt, segnet deshalb nicht einfach Fell oder Pfoten. Gesegnet wird eine Beziehung.**

Die Bibel selbst kennt diese besondere Verbindung. Noah rettet nicht nur seine Familie, sondern auch die Tiere in der Arche. Der Bund Gottes nach der Sintflut gilt ausdrücklich allen lebendigen Wesen. Franz von Assisi sprach Tiere als Brüder und Schwestern an, weil auch sie Geschöpfe Gottes seien. In solchen Bildern wird deutlich: Zwischen Menschen und Tier besteht nicht nur ein biologischer Zusammenhang, sondern eine geistliche Gemeinschaft der Geschöpfe.

**Der Segen erinnert daran, dass Leben mehr ist als Nutzen. Ein Tier muss nichts leisten, um wertvoll zu sein.**

**Kasi wartet auf tierische Gesellschaft.**

*Foto: privat*



Vielleicht berühren Tiergottesdienste deshalb auch Menschen, die der Kirche fernstehen. Wer ein Tier liebt, versteht unmittelbar, was Abhängigkeit, Fürsorge und Vertrauen bedeuten. Theologisch gesprochen: Der Mensch begegnet in der Beziehung zum Tier auch seiner eigenen Geschöpflichkeit. Er erkennt, dass er nicht souveräner Herr oder Herrscherin der Welt ist, sondern selbst verletzlich, bedürftig und angewiesen.

Der Segen für Tiere verändert daher auch den Blick auf den Menschen. Wer lernt, achtsam mit anderen Geschöpfen umzugehen, wird sensibler für das Leben insgesamt.

## **Und wieder eine Frage an Sie: Was bedeutet denn der Segen für Sie?**

Was fühlen Sie, wenn Ihnen die Hände aufgelegt werden? Oder wenn die Pfarrerin, der Pfarrer am Ende eines Gottesdienstes die Arme ausbreitet und spricht: Gott segnet dich und Gott behütet dich!

Ich freue mich auf Sie mit oder ohne Tier. Auf Menschen, Hunde, Kaninchen, Katzen... an der Leine oder im Käfig. Am 12. Juli feiern wir auf der Wiese vorm Gemeindehaus unseren ersten Sommergottesdienst für Menschen und Tiere.

*Denken Sie bitte für sich und Ihre Vierbeiner an Regen- oder Sonnenschirm. Für Wassernäpfe und Kaffee und Kekse sorgen wir.*

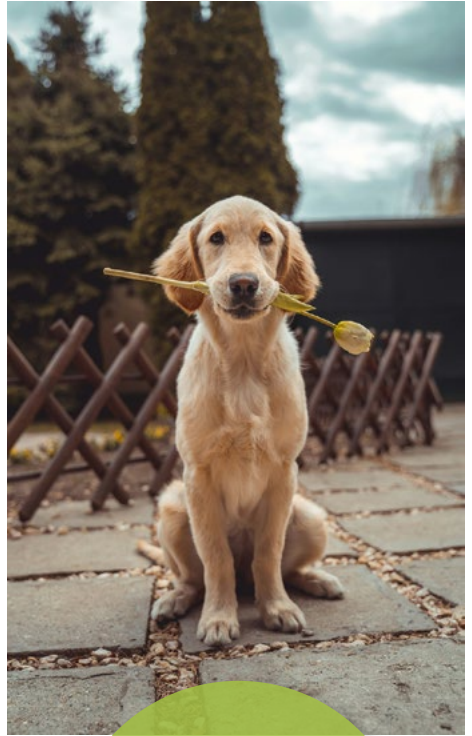


Bild: richard-brunyo-5g3XwuEipjU-unsplash

**Sonntag, 12. Juli  
10 Uhr  
Sommergottesdienst  
mit Segen  
für Mensch & Tier  
mit Pfarrerin Gogolin**

Herzlich  
Ihre Pfarrerin Angelika Gogolin

## Was ist die Generationen-WG Berlin?



Bild: land-o-lakes-inc/mpkGpT0CI-E-unsplash

Donnerstag  
**11.6. um 15 Uhr,**  
im Café Taubenschlag

Sonntag  
**14.6. um 10 Uhr,**  
im Gottesdienst  
Kirche Nikolassee

In Berlin leben rund 300.000 Menschen ab 60 Jahren allein, oft auf großzügigem Wohnraum. Gleichzeitig haben viele junge Menschen Schwierigkeiten, bezahlbare Wohnungen zu finden.

Generation-WGs verbinden diese beiden Situationen sinnvoll: Sie schaffen bezahlbaren Wohnraum und ermöglichen ein Zusammenleben, das Gemeinschaft und Unterstützung bietet.

**Alt und Jung leben unter einem Dach und unterstützen sich im Alltag. Ob praktische Alltagshilfe, digitale Unterstützung oder einfach ein gutes Gespräch: Beide Seiten profitieren voneinander. Das Ziel: Ein solidarisches Miteinander, bei dem sich Menschen in ihrer Unterschiedlichkeit bereichern.**

Bei Generationen-WG Berlin helfen wir jungen Erwachsenen und Menschen ab 60 deshalb, gemeinsam zu leben.

Pfarrer Dr. Sigurd Rink berichtet von dem Projekt im Taubenschlag und hält mit Pfarrerin Angelika Gogolin einen Gottesdienst zum Thema.

**Merken Sie sich doch beide Termine vor!**

PfarrerIn Angelika Gogolin



@generationenwgberlin



Ab 15 Uhr feiern Pfarrerin Angelika Gogolin und Kantorin Karola Hausburg mit Sängerin Caroline Seibt sowie ein kleines Team von Pfarrer\*innen der Region mit Ihnen Ihr Segensritual, Ihre Hochzeit oder Ihre kirchliche Trauung.

6.6.2026  
ab 15 Uhr

## Hochzeitsfestival

Auf dem Frühlingsfest am 6. Juni haben Sie die Gelegenheit, sich trauen oder segnen zu lassen.

Kommen Sie einfach spontan vorbei oder melden sich an.



# Frühlingsfest mit Kinderbasar

6.6.2026  
14 bis 18 Uhr

SCHÖNES GEBRAUCHTES FÜR GROSS UND KLEIN!

KOMMT VORBEI! WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

EIS für jeden!

**KINDERSCHMINKEN**

**HÖCHZEITSSEGEN**  
Für euch und eure Liebsten

**HÜPFBURG**

**KINDERPARKOUR**

**MUSIKEINLAGEN**

**WEITERES TOLLES ESSEN (KUCHEN, WÜRSTCHEN)**

**FLOHMARKT**

**SCHÖNES GEBRAUCHTES FÜR GROSS UND KLEIN!**

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!  
Gemeinsam feiern, spielen und Gutes tun.

FÖRDERVEIN  
EV. GEMEINDE  
NIKOLASSEE

EVANGELISCHE  
GEMEINDE  
NIKOLASSEE

EV. KITA NIKOLASSEE  
Pfeddersheimer Weg 69  
14129 Berlin  
[www.ev-kita-nikolassee.de](http://www.ev-kita-nikolassee.de)

# Die "Kleine Bastelstube" auf dem Frühlingsfest

## Schönes für Klein und Groß

... beim Frühlingsfest in der  
Kirchengemeinde Nikolassee,  
Samstag, d. 06. Juni 2026,  
14.00 – 18.00 Uhr

Die „**Kleine Bastelstube**“ möchte  
ihre Arbeitsergebnisse präsentieren und gegen eine Spende  
für den Förderverein der Gemeinde an Sie weitergeben.

Vielleicht entdecken Sie bei uns etwas Passendes als Geschenk für liebe  
Freunde und/oder Verwandte, Give-Aways für Kindergeburtstage oder  
Kleinigkeiten für die Einschulung.

Lassen Sie sich  
überraschen!



Rechenmäuse



Aufbewahrungsbeutel,  
Tumbbeutel usw.

R. Meier  
im Namen der Mitglieder  
der Bastelstube

Fangfrösche  
Wurfsäckchen  
Klammernäuse  
Kuschelkissen  
Seifenblasen

... und vieles mehr!



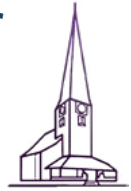
verschiedene  
Erdbeermarmeladen u.ä.



Windmühlen

## Die Mitglieder des neuen GKR<sub>s</sub> stellen sich vor

Ein großes Dankeschön an die Bereitschaft der sich zur Verfügung stellenden Ehrenamtlichen für den Gemeindegkirchenrat.



**Dr. Daniel Burchardt** GKR

Protokollführer, rechtliche Beratung



**Angelika Gogolin** GKR

Stellvertretende Vorsitzende, Kuratorin der KiTa,  
zuständig für Personal und KiTa, GfA,  
Synodale



**Lutz Jacob** GKR

Bauangelegenheiten, AG Bau,  
Beauftragter für Arbeitsschutz,  
Organisation Jazzkonzerte



**Norbert Klamt** GKR

Wirtschafter, GfA, Stiftung,  
Synodaler und Mitglied im Haushaltsausschuss  
des Kirchenkreises



**Andreas Kandschur** Ersatzältester

Beratung zu Datenschutz und Arbeitsschutz,  
KiTa-Recht u. a.



**Dr. Martin Richter** GKR

Moderation der Sitzungen,  
Kirchenrechtsfragen, GfA



**Ralf Menzel** Ersatzältester

Präventionsbeauftragter, Ehrenamtsbeauftragter,  
Kollektenplanung, Synodaler, stellvertretendes Mitglied  
im Haushaltsausschuss des Kirchenkreises



**Irene Praël** GKR

Arbeit mit Senior\*innen, Kultur- und  
Ehrenamtsbeauftragte, Gedenkstättenarbeit,  
Stellvertretende Synodale



**Constanze Springborn** GKR

Bbeauftragte für Kirchenmusik,  
Koordination Kirchdienst und Lektor\*innendienst, GfA,  
Synodale



### **Nils Stütze** GKR

Vorsitzender, stellvertretender Kurator,  
zuständig für Personal und KiTa, GfA,  
Synodaler



### **Jonas Vliem** GKR

Jugend, Sanierung des Gemeindehauses,  
stellvertretendes Mitglied AG Bau,  
Kontaktperson zum Förderverein, Protokollführer,  
Stellvertretender Synodaler



### **Philipp Wassmund** GKR

Kollektenplanung



### **Johannes Hille & Katrin Tischer**

koordinieren geschäftsführende Aufgaben  
von Kirchengemeinden. Ihre Stellen sind  
angesiedelt im Kirchenkreis.

### **Abkürzungen**

GKR: Gemeindegemeinderat

GfA: geschäftsführender Ausschuss

## Bericht aus der Sitzung im April des Gemeindegemeinderates

Die Andacht vor der GKR-Sitzung wurde freundlicher Weise von unserer Kantorin Frau Hausburg übernommen. Nach Text und Lied stiegen wir in die Tagesordnung ein.

Als außerordentliche Gäste waren zum Anfang Frau Generalsuperintendentin Dr. Helmke und Herr Superintendent Dr. Krug anwesend. Frau Dr. Helmke wollte sich dem GKR vorstellen, dies insbesondere mit der Intention, die Zusammenarbeit und den Austausch mit übergeordneten kirchlichen Institutionen zu intensivieren. Im Gespräch wurden auch die aktuellen Zahlen der Gemeindeglieder Stand 31.12.2025 zur Kenntnis genommen. Diese belaufen sich für unsere Gemeinde auf rd. 2.350 Mitglieder und liegen damit 100 unter dem Vorjahr.

Unsere Jahresabrechnungen 2020 bis 2023 wurden einer Revision durch den Kirchenkreis unterzogen. Der entsprechende Bericht liegt nunmehr vor und wurde vom GKR zur Kenntnis genommen, dies insbesondere um die Erkenntnisse daraus bei der weiteren wirtschaftlichen Führung unserer Gemeinde zu nutzen.

Der GKR beschloss die Umbenennung unserer Gemeinde von „Kirchengemeinde Nikolassee“ in „Evangelische Kirchengemeinde Nikolassee“. Die Notwendigkeit hierzu bestand, da in Schriftverkehr,

bei Amtshandlungen und z.B. in Publikationen oft unterschiedliche Benennungen verwendet werden.

Der von den zuständigen GKR-Mitgliedern erarbeitete Kollektenplan wurde beschlossen.

Da Frau Tischer und Herr Hille nunmehr als Geschäftsführende des Projektes gemeinsame Geschäftsführung in unserem Kirchenkreis angestellt sind, wurde ihnen per Beschluss der Zugang zum KFM (Kirchliches Finanzmanagement) und dem Haushalts- und Stellenplan unserer Gemeinde gestattet.

Erfreulich war auch die Beschlussfassung zu vier Umgemeindungen in unsere Gemeinde.

Nach der Diskussion organisatorischer Einzelfragen und geplanter Veranstaltungen schlossen wir die GKR-Sitzung mit einem Gebet.

*Norbert Klamt*

## Bericht aus der Maisitzung des Gemeindekirchenrates

In der Mai-GKR-Sitzung hatten wir Frau Katrin Tischer und Herrn Johannes Hille zu Gast. Die beiden organisieren und koordinieren mit einem Stellenumfang von 150% geschäftsführende Aufgaben von Kirchengemeinden. Ihre Stellen sind angesiedelt im Kirchenkreis. Das Projekt ist für zwei Jahre aus Landeskirchenmitteln finanziert. Wir freuen uns, dass wir zu den 6 Gemeinden gehören, die an dem Projekt „gemeinsame Geschäftsführung“ teilnehmen. Mit dabei sind auch die Kirchengemeinden Schlachtensee, Dahlem, Paulus Zehlendorf, Emmaus und Kleinmachnow.

Auch Laura Wippermann hat als Gast an unserer Sitzung teilgenommen und über den KiTa-Alltag berichtet. Für das nächste KiTajahr haben wir wieder einen leichten Zuwachs an Kindern. Wie schön!

Für unsere Juni-Sitzung wollen wir uns näher mit dem geplanten KiTawerk der Kirchenkreise Steglitz und Teltow-Zehlendorf beschäftigen.

Wir erproben einen neuen Ablauf für die Planung und Durchführung von Veranstaltungen. Zentrale Anlaufstelle für Anfragen ist künftig ausschließlich diese Mailadresse:

**[veranstaltungen@gemeinde-nikolassee.de](mailto:veranstaltungen@gemeinde-nikolassee.de)**

Ostern 2027 soll der neue Workflow nochmal angeschaut werden. Wir hoffen, dass er praktikabel ist!

### Wer hat Lust und Zeit, mit uns Auszumisten???

Am 19. Juni zwischen 9 Uhr und 18 Uhr  
brauchen wir Menschen!

Die uns helfen. Die mit anpacken.

Ich, zum Beispiel, möchte den Seitengang  
der Kirche ausmisten.

Es hat sich viel angesammelt über die Zeit...

Dinge, die wir verkaufen, die wir abstauben  
und die in den Müllcontainer kommen.

Bitte melden Sie sich bei mir oder in der Küsterei!

Herzlich und die Ärmel hochgekrempelt  
Angelika Gogolin

Der Entwurf für einen Flyer zur Vermietung unserer Räume wurde vorgestellt und geht nun in die weitere Ausgestaltung.

Der GKR plant einen Ausflug für die hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen und eine GKR-Rüste. Weitere Themen waren die Benennung der letzten Beauftragungen, aktuelle Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen sowie eine erfreuliche Zusammenstellung über die Erbschaften der letzten Jahre, hauptsächlich zugunsten der Kirchenmusik und für diakonische Zwecke. Für 2027 soll es eine frühzeitige Jahresplanung geben.

Für das Frühlingsfest und das Hochzeitsfestival am 6. Juni werden noch für Auf- und Abbau/Abwasch helfende Hände gesucht.

Wie schön, dass wir Nils Stützle und

Herrn Jacob als unsere neu eingeführten GKR-Mitglieder begrüßen konnten.

Pfarrerin Angelika Gogolin

## Die Antworten des Glaubens

3 Abende zu Glaubensfragen – Ihre Fragen und unsere Antworten auf dem Prüfstand

Immer wieder erreichen Pfarrerin Gogolin oder die ehrenamtlich tätigen Pfarrer in Nikolassee Anfragen nach zentralen Fragen des Glaubens: **Was heißt Glauben? Gott, Sohn, Heiliger Geist, theologisches und naturwissenschaftliches Weltverständnis, Anfechtung und Gewissheit des Glaubens, Sendung der Kirche in die Welt - Amtskirche und Gemeinde - und vieles mehr.**

Sobald sich Teilnehmende melden, werden wir die Fragen präzisieren. Es können auch nur einzelne Termine besucht werden.

**Diese Termine** (im kleine Gemeindesaal) **sind geplant:**

**Donnerstag, 11.06.2026, 19.30h**

**Donnerstag, 18.06.2026, 19.30h**

**Mittwoch, 01.07.2026, 19.30h** Dieser Termin wurde geändert!

Pfarrer i.R. Dr. Roger Töpelmann hat sich bereit erklärt, die 2-stündigen Abende zu Ihren Fragen des Glaubens vorzubereiten und durchzuführen.

**Anmeldungen mit Ihren Fragen richten Sie bitte an:**  
**[kuesterei@gemeinde-nikolassee.de](mailto:kuesterei@gemeinde-nikolassee.de)**

**Gern schauen Sie auch ohne Anmeldung vorbei.**

Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

## Wir sagen "Danke", liebe Margret von Witzleben



**Sie ist aus unserer Gemeinde nicht wegzudenken!**

Margret von Witzleben arbeitet seit 41 Jahren ehrenamtlich in so vielen Bereichen mit ihren vielen besonderen Begabungen. Sie hat für alle Menschen und ihre Anliegen ein Ohr. Sie liest mit ausdrucksstarker Stimme. Sie ist geduldig, freundlich und herzlich.

Sie hat eine Hand für Zahlen, kann organisieren, zuhören und schweigen. Sie hält wunderbare Reden und heißt Menschen Willkommen. Zu ihrem Glauben gehört es, sich für andere zu engagieren.

Sie arbeitet Lektor\*innen ein und übernimmt selbst gerne regelmäßig die Lektorinnendienste.

Sie vertritt in unserem Büro die Küsterin, verwaltet die Kollekte und hält in unseren Dienstbesprechungen die Andacht.

Sie war 11 und 3 Jahre lang Gemeinderatsmitglied und Beisitzerin in unzähligen Gesprächen.

Wir wollen von Herzen Danke sagen und Frau von Witzleben am 28. Juni auf ihren eigenen Wunsch aus ihrem ehrenamtlichen Dienst verabschieden. Wir singen ihr außerdem zu: **Viel Glück und viel Segen!**

*Pfarrerin Angelika Gogolin*

## Die Sonne, die uns täuscht **Vortrag von Dr. Dustin M. Condren**

### Ein filmisches Dokument zweier Epochen

*Der Film wird am 19.6.2026 um 19 Uhr im Gemeindesaal gezeigt (siehe Seite 23).*

„Die Sonne, die uns täuscht“ ist ein Film aus dem Jahr 1994, der von dem gefeierten und höchst umstrittenen russischen Filmemacher Nikita Michalkow produziert, mitgeschrieben und inszeniert wurde. Der Film spielt in den späten 1930er Jahren, auf dem Höhepunkt von Stalins Säuberungsaktionen, und handelt von einem legendären Revolutionshelden (dem fiktiven Oberst Sergei Kotow), der mit seiner Familie einen idyllischen Sommer in seiner Datscha auf dem Land genießt. Die Idylle wird durch die Ankunft von Mitya zerstört, einem charmanten ehemaligen Liebhaber von Kotows Frau, der in Wirklichkeit ein NKWD-Agent ist, und der gekommen ist, um ihn zu verhaften. Es ist eine Geschichte, die Verrat, politischen Terror und den völligen Verlust der Unschuld unter einem totalitären politischen Regime thematisiert – und somit eine Bedeutung hat, die weit über die spezifischen Gegebenheiten der UdSSR der 1930er Jahre hinausgeht. Der Film hatte bei seiner Veröffentlichung Anfang der 90er Jahre immense Bedeutung als eines der maßgeblichen Statements einer neu befreiten russischen Intelligenz, die sich öffentlich mit dem Regime auseinandersetzte, das die vergangenen sieben Jahre der Nation geprägt hatte – und insbesondere mit dem Erbe des Stalinismus. Und so sagt er ebenso viel über das unbeständige Russland der frühen 1990er Jahre aus wie über die autoritäre UdSSR der 1930er Jahre. Michalkow, der

Regisseur, ist zu einer polarisierenden Figur im heutigen Russland geworden – zweifellos ein äußerst talentierter Filmemacher, aber umstritten in der Art und Weise, wie er die orthodoxe russische Kultur- und Politikgeschichte durch die sowjetische Vergangenheit verhandelt und sie mit der zeitgenössischen Mainstream-Kultur (der putinistischen) in Einklang bringt.

*Dr. Dustin Condren*

*Dr. Dustin Condren ist Fulbright-Professor 2025–2026 in Deutschland und Gastwissenschaftler an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF. Er ist außerordentlicher Professor für Russisch, assoziiertes Mitglied des Fachbereichs Film- und Medienwissenschaften und Kernmitglied des Romanoff Center for Russian Studies an der Universität Oklahoma (USA). Er ist Experte für sowjetisches Kino und hat sich auf die theoretischen und methodologischen Werke von Sergei Eisenstein spezialisiert. Zu seinen Veröffentlichungen gehört die jüngste Monografie „An Imaginary Cinema: Sergei Eisenstein and the Unrealized Film“ (Cornell University Press, 2024). Er ist zudem der Übersetzer zahlreicher Schriftenbände von Eisenstein und anderen ins Englische. Im Rahmen seines derzeit geförderten Forschungsprojekts analysiert er das umfangreiche Korpus sowjetischer Filme der 1920er und 1930er Jahre, um deren Einsatz und Darstellung nichtmenschlicher Tiere zu untersuchen.*

# Vortrag am Donnerstag

15 Uhr im Café Taubenschlag



- 4. Juni** Dr. Dustin M. Condren  
**Nikita Michalkows "Die Sonne, die uns täuscht"**  
Ein filmisches Dokument zweier Epochen
- 11. Juni** Dr. Sigurd Rink und Pfarrerin Angelika Gogolin  
**Unsichtbarer Wohnraum - gemeinsam wohnen, voneinander lernen, für einander da sein** (siehe Seite 5)
- 18. Juni** Prof. Dr. Gesine Schwan  
**Wie können wir unsere Demokratie aufrecht erhalten?**
- 25. Juni** **Wir feiern den Sommer mit Gesang, Geschichten und Gedichten** und Kantorin Karola Hausburg am Klavier.
- 2. Juli** **Ausflug per Bus und Fähre zum Gutshaus Neukladow**  
Treffpunkt S Wannsee Fähre 13:45
- 9. Juli** Dr. Dirk Palm  
**Wie Bücher entstehen.**  
**Der BeBra Verlag in der Berliner Verlagslandschaft.**
- 16. Juli** Prof. Dr. Horst Linde  
**Von Suez nach Kleinmachnow - Kanäle für große und kleine Schiffe. Die Bedeutung der Seefahrtswege**
- 23. Juli** Dr. Ulrich Luig  
**Führung durch den Friedhof Dreifaltigkeit I.** Treffpunkt 15:00 Uhr an der U-Bahnstation Mehringdamm, vor dem Haupteingang.
- 30. Juli** Ingrid Prüfer  
**liest aus ihrem Reisebericht durch Alaska.**

# Hannah Arendt – Denken ohne Geländer

Vortrag von Dr. H.-J. Hindenburg / 16.04.2026

Hannah Arendt wurde 1906 in Hannover geboren, wuchs in Königsberg auf und studierte bei Heidegger, Husserl und Jaspers. Früh las sie Kant – und fand dort ihre Schlüsselfrage: Was bedeutet es, als Mensch unter Menschen zu leben? Und was geschieht, wenn diese Möglichkeit systematisch vernichtet wird?

1933 verhaftet, floh sie nach Paris, überlebte das Internierungslager Gurs und gelangte 1941 mit kaum mehr als 25 Dollar nach New York. Diese Biographie ist kein Nebenasspekt – sie ist die Grundlage ihres Denkens.

Bei Kant hatte sie die entscheidende Kategorie gefunden: Urteils kraft – die Fähigkeit, eine Situation zu beurteilen, ohne starre Regeln anzuwenden, unter Einbeziehung der Perspektiven anderer. Wer diese Fähigkeit verliert oder aufgibt, wird gefährlich. Das ist der rote Faden durch ihr gesamtes Werk.

## Elemente und Ursprünge totaler Herrschaft (1951)

»Ich wollte begreifen. Nicht anklagen, nicht verurteilen, sondern verstehen, wie das möglich war.«

Arendts These: Der Totalitarismus ist etwas qualitativ Neues. Er will nicht unterwerfen – er will den Menschen als denkendes, handelndes, urteilendes Wesen vollständig auslöschen. Die Vernichtungslager sind für sie »Laboratorien«, in denen erprobt wird, ob Menschen noch zu Lebzeiten aufhören können, Personen zu sein. Was dabei vernichtet

wird, nennt sie Natalität: die Fähigkeit, etwas Neues anzufangen – für sie der Kern des Menschseins.

## Vita activa (1958)

Was macht den Menschen zum Menschen? Arendt unterscheidet drei Tätigkeiten: Arbeiten (der zyklische Lebensprozess), Herstellen (dauerhafte Dinge wie Häuser, Bücher, Kunstwerke) und Handeln – die höchste, natürlich politische Tätigkeit: das gemeinsame Sprechen und Auftreten

zwischen Menschen. Man handelt immer vor anderen und mit anderen. Genau das zerstört der Totalitarismus zuerst.

## »Banalität des Bösen« (1963)

Beim Eichmann-Prozess in Jerusalem erwartet Arendt ein Monster – und findet einen mittelmäßigen Bürokraten. Eichmann hatte schlicht nicht nachgedacht. Böses entsteht nicht nur aus Hass, sondern auch aus Gedankenlosigkeit – aus dem Verzicht auf moralisches Urteilen. Ein Satz, der bis heute verstört und provoziert.

Was Arendt hinterlässt, ist eine Haltung: Innehalten. Fragen. Nicht mitschwimmen. Gedankenlosigkeit ist keine Harmlosigkeit – sie ist eine Gefahr, damals wie heute. Freiheit entsteht nicht im Stillen, sondern dort, wo Menschen miteinander reden, streiten und urteilen.

*Hannah Arendt † 4. Dezember 1975, New York*

# KINDERgottesdienste

**Liebe Kinder, liebe Eltern,**  
kommt und feiert mit uns Kindergottesdienst.

**SONNTAG**

7. Juni um 10 Uhr

**"Er weckt mich  
alle Morgen."**

**SONNTAG**

21. Juni um 10 Uhr

**"Das Haus  
auf dem Felsen"**

**SONNTAG**

5. Juli um 10 Uhr

**"Das große Fest"**

Wir treffen uns jeweils um 10 Uhr  
vor der Kirche und gehen nach dem  
Glockenläuten zusammen  
ins Gemeindehaus.

**Wir freuen uns auf euch!**

**Herzlich  
Petra und Ulrich**

# Gottesdienste im Juni



Sonntag, 7. Juni ■ 10 Uhr  
**Gottesdienst mit Abendmahl**  
mit Pfarrerin Angelika Gogolin

Sonntag, 14. Juni ■ 10 Uhr  
**Gottesdienst**  
mit Pfarrerin Angelika Gogolin  
und Dr. Sigurd Rink  
Generationen WG -  
Unsichtbarer Wohnraum

anschließend um 11.30 Uhr  
**Taufgottesdienst**  
mit Pfarrerin Angelika Gogolin

Sonntag, 21. Juni ■ 10 Uhr  
**Gottesdienst**  
mit Prälatin Dr. Anne Gideon

Sonntag, 28. Juni ■ 10 Uhr  
**Gottesdienst**  
mit Pfarrerin Angelika Gogolin  
Verabschiedung von Magret von Witz-  
leben aus Ihrem ehrenamtlichen Büro-  
und Kollektendienst nach 41 Jahren.

anschließend um 11.30 Uhr  
**Taufgottesdienst**  
mit Pfarrerin Angelika Gogolin

Unter Vorbehalt

Samstag, 6. Juni ■ ab 14 Uhr  
**Frühlingsfest**

ab 15 Uhr  
**Segen & Hochzeiten**

im Rosengarten vor dem  
Gemeindehaus (siehe Seite 6)



Foto: in-lieu-in-view-photography-y6\_ngywxH28-unsplash

Samstag, 13. Juni  
**Traung**  
mit Pfarrerin Angelika Gogolin

&  
**Taufe**  
mit Prälatin Dr. Anne Gideon

in der Ev. Kirche Nikolassee





## Gottesdienste im Juli



Sonntag, 5. Juli ■ 10 Uhr

**Gottesdienst mit Abendmahl**

mit Pfarrer Ulrich Luig

Pfarrerin Angelika Gogolin ist heute im Kindergottesdienst dabei.

Sonntag, 12. Juli ■ 10 Uhr

**Sommertagesdienst  
mit Segen für Mensch & Tier**

mit Pfarrerin Gogolin

im Rosengarten vor dem  
Gemeindehaus (siehe Seite 3)

Sonntag, 19. Juli ■ 10 Uhr

**Gottesdienst mit Abendmahl**

mit Pfarrer Dr. Roger Töpelmann

Sonntag, 26. Juli ■ 10 Uhr

mit Pfarrerin Angelika Gogolin

Unter Vorbehalt

Foto: flo-CaHb3aGBTkM-unsplash

## Jive Park

spielt Swing, Jive und Rockabilly-Swing, die Pop- und Rockmusik der 30er und 40er Jahre, mit großen Namen wie Benny Goodman, Count Basie oder Glen Miller

Jive Park sind 10 handverlesene Musiker mit Julia Alsheimer, der aufregenden Sängerin und Schauspielerin und dem ebenso mitreißenden Sänger Boris Bläske.



**Jazz  
Abend**

**am 1. Freitag  
um 19.00 Uhr**

im Gemeindesaal  
der Ev. Kirchengemeinde  
Nikolassee

JAZZ AM 1. FREITAG / 3. Juli, 19 Uhr

## Soul Diplomats

**BLUES JAZZ LATIN RHYTHM´N BLUES –  
Die Band, auf die die Welt gewartet hat**

Flute: Christiane Pods  
Trombone, Voc: Cordes "El Rubio" Bauer  
Altsaxophone: Felix Wahnschaffe  
Piano: Harry Ermer  
Bass, Voc: Bernd Kuchenbecker  
Percussion: Florian Schade  
Percussion, Voc: Frank Baruche  
+ Special Guests & Friends



**Im Ev. Gemeindehaus  
Nikolassee**

Kirchweg 6  
14129 Berlin



**Eintritt: 18,00 Euro** Stud./Schül. + GdB: 10,00 €  
**SPENDEN ZUGUNSTEN DES GEMEINDEHAUSES  
NIKOLASSEE BERLIN, KIRCHWEG 6**

**Veranstalter:** Ev. Kirchengemeinde Nikolassee,  
Kirchweg 6, 14129 Berlin (Bus 118)

# Die Sonne, die uns täuscht

ist ein Film aus dem Jahr 1994, der von dem gefeierten und höchst umstrittenen russischen Filmmacher Nikita Michalkow produziert, mitgeschrieben und inszeniert wurde.



Der Film spielt in den späten 1930er Jahren, auf dem Höhepunkt von Stalins Säuberungsaktionen, und handelt von einem legendären Revolutionshelden, der mit seiner Familie einen idyllischen Sommer in seiner Datscha auf dem Land genießt.

Mehr dazu auf Seite 16 und 17.

## Film Abend

am 3. Freitag  
um 19.00 Uhr

im Gemeindesaal  
der Ev. Kirchengemeinde  
Nikolassee

FILM AM 3. FREITAG / 17. Juli, 19.30 Uhr

# Vaya con Dios

Ein wunderbarer Film mit viel Musik und Michael Gwisdek, Matthias Brenner, Daniel Brühl in der Rolle der Mönche.



Im Mittelpunkt dieser Komödie stehen drei Mönche des fiktiven in Deutschland aussterbenden „Cantorianer“-Ordens, die aus Brandenburg in die Toskana reisen, um die vom Orden hunderte Jahre lang gehütete fast ketzerische Ordensregel zu retten: HÖRE AUF DEINE INNERE STIMME!

**Eintritt frei**

**SPENDEN ZUGUNSTEN DES GEMEINDEHAUSES  
NIKOLASSEE BERLIN, KIRCHWEG 6**

**Veranstalter:** Ev. Kirchengemeinde Nikolassee,  
Kirchweg 6, 14129 Berlin (Bus 118)

**Im Ev. Gemeindehaus  
Nikolassee**

Kirchweg 6  
14129 Berlin



# KITA Ostereier

Kinder werden zu Hühnerexperten





**Passend zur Osterzeit hatten wir uns gefragt: Wie kommt das Küken in das Ei?**

Von einem Züchter holten wir uns befruchtete Eier. Diese haben wir behutsam in den Brutapparat gelegt. Die Kinder waren kleine Wissenschaftler und sind mit größter Sorgfalt an das Projekt herangegangen. 21 Tage mussten wir warten. Diese Zeit nutzten wir sinnvoll. Die Kinder wurden

kleine Hühnerexperten. Wir bastelten uns einen Kalender. So wussten die Kinder genau, wie lange es noch dauert, bis die Küken zum ersten Mal an die Schale klopfen. Während der Brutzeit haben wir über die Eier gewacht und beobachtet, wie sie sich regelmäßig drehen (damit die Küken nicht an der Eierschale festkleben).



Fotos: Cornelia Göde-Stehr

Mit großer Begeisterung bastelten sich die Kinder kleine Büchlein und zauberhafte Hühnermasken. Auch die Eltern haben morgens interessiert und besorgt nach den Eiern geschaut, ob auch alles in Ordnung ist. Da ein langes Wochenende bevorstand, habe ich den Brutautomaten mit nach Hause genommen. Und was für ein Wunder!!! Kurz hintereinander sind einige Küken aus dem Ei geschlüpft.

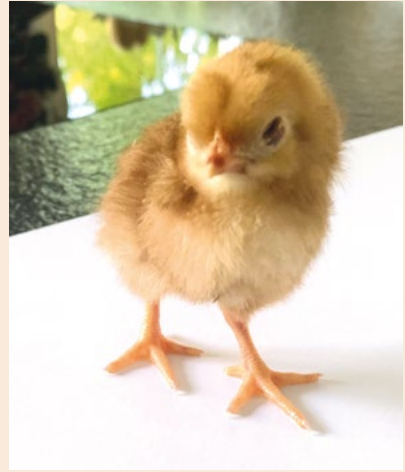


Fotos: Cornelia Göde-Stehr



Nach zwei Tagen, in denen das Fellchen getrocknet ist, konnten sie in ihr vorbereitetes Kükenheim umziehen und die aufgeregten Kinder begrüßen. Mit leuchtenden Augen bestaunten sie die kleinen piepsenden Wuschelküken. Nun dürfen sie weiterziehen, auf einen Hof im Brandenburger Land. Somit haben sie die Möglichkeit, zu glücklichen Hühnern heranzuwachsen.

*Carolin Genthe & Cornelia Göde-Stehr*



## Alles hat seine Zeit – 2012-2026

**14 Jahre als Superintendent  
im Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf  
gehen für mich auf die Zielgerade.**

Ab dem 1. September 2026 setze ich  
meinen Dienst als Propst in der  
Landeskirche fort.

Vor allem bin ich dankbar – für viele  
Menschen, denen ich begegnen durfte,  
für manches, das gelang (es ist mir auch  
bewusst: längst nicht alles und manches  
blieb offen), für wertvolle Zeit.

Ja, ich bin angesichts des bevorstehen-  
den Wechsels auch traurig, denn Teltow-  
Zehlendorf ist mir ans Herz gewachsen.  
Gottesdienst zum Abschied feiern wir  
(gerne mit Ihnen) am Samstag, den  
29. August um 16:00 Uhr in der  
Pauluskirche Zehlendorf.

Bis dahin grüßt Sie sehr herzlich

Ihr Superintendent

*Johannes Krug*



### **Abschieds- gottesdienst**

Sa, 29. August  
16:00 Uhr

**Pauluskirche Zehlendorf**

**Liebe zukünftige Konfis,**

in unserer Gemeinde bieten wir euch ein einjähriges Modell an. Ihr beginnt nach den Sommerferien 2026. Und ihr feiert eure Konfirmation im Herbst 2027.

Anmeldung ist am 9. Juni 2026 zwischen 18 Uhr und 19 Uhr im Gemeindehaus im Kirchweg 6.

**Zur Anmeldung bringt bitte mit:**

- \* Eine\*n Erziehungsberechtigten (für die Unterschrift)
- \* Stammbuch oder Geburtsurkunde (Original und Kopie)
- \* Taufurkunde – wenn schon getauft (Original und Kopie)
- \* Bitte habt eure eigene Mailadresse und die eines Elternteils zur Hand
- \* Bitte habt eure Handynummer und die eines Elternteils zur Hand

**Konfirmation 2027**

**Mit 13 Jahren anmelden – mit 14 im Herbst 2027 konfirmiert werden.**

An alle Jugendlichen, die im September 2027 14 Jahre alt sind oder älter

**Vorab schon einmal die ersten Informationen:**

- \* Wir treffen uns jeden zweiten oder dritten Dienstagabend von 18 Uhr bis 20 Uhr
- \* Wir treffen uns an vier Samstagen von 11 Uhr bis 14 Uhr
- \* JG und eine Konfifreizeit im Frühjahr 2027 sind freiwillig
- \* Start ist am 22. September 2026 um 18 Uhr.  
Um 19 Uhr kommen die Eltern zum Elternabend dazu.

Wir bedanken uns für den anregenden Austausch über "Das Haus" von Ilse Helblich, "Es geht uns gut" von Arno Geiger und "Die Mittagsfrau" von Julia Franck. Wir freuen uns darauf, den Literaturkreis im etablierten Rhythmus alle zwei Monate am jeweils 3. Montag fortzuführen.

Wir freuen uns auf wiederkehrende und neue Interessierte.

Wir sehen uns nach den Sommerferien am 21. September sowie am 16. November.

Herzlichst,

Ulrike Billing,  
Dr. Gyde Pulmer  
Regine Rosenbach



Quelle: AdobeStock\_488596085

### WIR SAGEN DANKE!



Am 15.05.26 haben wir im Gemeindehaus unseren Film über unsere fünfwöchige Motorradtour durch Vietnam, Laos und Kambodscha zeigen dürfen. Diese Veranstaltung war in erster Linie dafür gedacht, die in finanzielle Not geratene Familie unseres Reiseführers und Freundes Thong Nguyen zu unterstützen. Die im Vorfeld der sehr gut besuchten Filmaufführung dafür erbetene Spende ergab einen Betrag von 555,00 Euro, wovon die Hälfte zum Erhalt unseres Gemeindehauses an die Gemeinde Nikolassee überwiesen wurde. Wir sagen allen Besuchern und insbesondere den großzügigen Spendern unseren allerherzlichsten Dank!

Aufgrund des „Brückentages“ am 15. Mai waren etliche Interessierte leider nicht in der Lage, an der Vorführung teilzunehmen. Im Anschluss an die Veranstaltung wurden wir deshalb mehrfach darum gebeten, diesen sehenswerten Film im Spätherbst noch einmal vorzuführen. Dieser Bitte kommen wir sehr gerne nach. Der genaue Zeitpunkt wird rechtzeitig im Gemeindebrief und durch Abkündigungen im Gottesdienst bekannt gegeben werden.

*Dr. Wolfgang Schmiedel, Peter Rondholz, Rolf Koch*

## Getauft wurden

**Cecil Christian Theodor von Schenck**  
**Aron Levin Albert Gürtler-Lang**  
**Johan Ferdi Alexander Gürtler-Lang**

Foto: AdobeStock

## Getraut wurden

**Frithjof Hundt & Sophia Hundt** geb. Haufe

Foto: Julia-ly-m.-my4yevis-unsplash

## Christlich bestattet wurden

**Sigrid Fischer** geb. Gottschling

**Dr. Goetz Martius**

**Jürgen Schwarzer**

**Udo Busalski**

**Peter Sötje**

**Achim Mittmann**

**Dr. Elke Bahrs-Discher** geb. Discher

**Heinrich Metz**

**Gisela Lübbert** geb. Lange

**Joachim Rößler**

Foto: matt-hardy-6ArTTluciuA-unsplash

# Unsere Kirche bleibt offen!

**Unsere Kirche in Nikolassee ist  
Mi–Fr von 14 – 16 Uhr geöffnet!**

Wenn Sie Interesse haben, mitzumachen,  
vielleicht auch nur sporadisch oder vertretungsweise,  
melden Sie sich bitte bei:

Dr. Monika Bierschenk  
(m.bierschenk@outlook.de)



## Unser Gemeindebrief

...wurde in den letzten Jahren weitestgehend an alle Haushalte verteilt. Leider können viele der emsigen Ehrenamtlichen dies alters- und gesundheitsbedingt nicht mehr übernehmen. Das tut uns sehr leid, denn wir wissen, wie groß die Freude darauf immer ist. Vielleicht können Sie sich, falls Sie nicht mehr beliefert werden, den Gemeindebrief in der Kirche oder im Gemeindehaus abholen und eventuell für Bekannte oder Nachbarn welche mitnehmen? Wenn dies nicht möglich ist, senden wir den Gemeindebrief natürlich auch per Post zu und erbitten dafür die Überweisung des Portos.

*Herzlich grüßt Ihre Küsterin Carola Schütmaat*

**Malermeisterbetrieb**

**EKROT & PAWLAK**  
GMBH

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten in Wohnungen,  
Treppenhäusern, Büro- und Lagerräumen – Fassadenbeschichtungen

**Werkstatt**  
Friedrich-Wilhelm-Str. 69  
12103 Berlin-Tempelhof

Tel.: 030-751 89 21  
Fax: 030- 752 56 40  
Handy: 0178-310 22 74

**Büro**  
Königsweg 226 a  
14129 Berlin-Zehlendorf

# Ein Platz fürs Leben

Kinder aus Armut befreien  
**Compassion**  
Im Namen Jesu

## Das Mutter-Kind-Programm von Compassion



Es braucht ein starkes Team, um der Not von Müttern in extremer Armut zu begegnen. Compassion arbeitet mit lokalen Kirchen und Gemeinden zusammen und begleitet Frauen während der Schwangerschaft und frühen Mutterschaft.

Mit **55 Euro im Monat** sicherst du für **18 Monate** einen Platz für eine Mutter und ihr Baby im Mutter-Kind-Programm in Äthiopien, Burkina Faso oder Sri Lanka.

Das Mutter-Kind-Programm ist die beste Vorbereitung, um später mit dem Patenschafts-Förderprogramm eine positive Entwicklung der Kinder und Jugendlichen zu bewirken.

Stell dich an ihre Seite  
und unterstütze Mütter  
und ihre Babys.



**Erfahre mehr**  
[compassion.de/  
mutter-kind-programm](https://compassion.de/mutter-kind-programm)



# HAHN

BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent zur **Bestattungsvorsorge** und im **Trauerfall**.

Unsere**n Vorsorgeordner** erhalten Sie in der Filiale.

**TAG UND NACHT**  
**030 751 10 11**

▲ Mehr auf **unserer Webseite**.

**In Zehlendorf** Potsdamer Straße 2 **Hausbesuche**

## götterbaum

IHR PARTNER FÜR  
HAUS- UND GARTENPFLEGE

Inh. Hasim Ramme  
Nibelungenstraße 21 14109 Berlin  
info@goetterbaum.de [www.goetterbaum.de](http://www.goetterbaum.de)  
Tel. 030/80 40 48 48



## APOTHEKE IN NIKOLASSEE

**AM S-BAHNHOF NIKOLASSEE**

Prinz-Friedrich-Leopold-Str. 3  
14129 Berlin-Nikolassee  
Tel. 80 37 44 0 • Fax 80 58 87 34  
[www.aponik.de](http://www.aponik.de)

### Öffnungszeiten

Mo, Mi, Fr 9.00 – 18.30 Uhr  
Di, Do 9.00 – 19.00 Uhr  
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

**AM S-BAHNHOF NIKOLASSEE**



## GRAUEL+ SCHERHAG steinmetzwerkstätten

*Alles aus Naturstein  
für innen und außen*

Kolonnenstr.42(Schbg) Onkel-Tom-Str.6(Zehld)  
tel. 781 53 19 mail@scherhag.berlin

## GRABDENKMALE SCHEEFER SEIT 1922

### BEATE SCHEEFER

STEINMETZ- UND STEINBILDHAUERMEISTERIN

14513 Teltow • Potsdamer Straße 51 A • Am Friedhof  
14532 Kleinmachnow • Steinweg • Am Friedhof  
Telefon: Teltow und Kleinmachnow (0 33 28) 4 13 90





Auch als  
**Geschenkgutschein**  
erhältlich

## Heilsame Massage

- Ganzkörper-/Teilkörpermassage
- Paarmassage
- Fußreflexzonenmassage
- Schwangerenmassage
- Massagekurs für Paare





Breisgauer Straße 13, 14129 Berlin  
[www.heilsame-massage.de](http://www.heilsame-massage.de)  
 0160.94691606



**Floral Pavillon**  
 Wasgensteig 30  
 14129 Berlin  
 Tel. 030 - 82 07 13 98  
[www.floralpavillon.de](http://www.floralpavillon.de)  
[service@floralpavillon.de](mailto:service@floralpavillon.de)



## Adria Grill

**Zehlendorf**

Kroatische Mittelmeerküche  
 Spezialitäten vom Lavasteingrill

Schöner, großer Sommergarten und Räume für Festlichkeiten  
 mit Plätzen bis zu je 60 Personen.

Potsdamer Chaussee 36 D | 14129 Berlin - Zehlendorf  
 Telefon: 030 / 8033634 | [boze.kozina@icloud.com](mailto:boze.kozina@icloud.com)  
 Öffnungszeiten: ab 12:00 Uhr bis 22:00 Uhr. Wärme Küche bis 21:00 Uhr

[www.adriagrill-berlin.de](http://www.adriagrill-berlin.de)

## Andreas Ducreé



**Kostenlose Anfahrt!**  
**Komplettbäder aus einer Hand**  
**Erstellung und Reparatur von Heizungsanlagen**

Tel: 80 498 297	Katteweg 7
Fax: 80 498 298	14129 Berlin
Handy: 0162 - 321 44 65	<a href="mailto:acducree@arcor.de">acducree@arcor.de</a>

## GREVE

### Bestattungen

Hohenzollernplatz 1  
14129 Berlin



Tag und Nacht

# 803 76 85

[www.greve-bestattungen.de](http://www.greve-bestattungen.de)

## Junger Mann (22 J.) sucht für Studium in Berlin (nach "Bund" und FSJ)

**1 Zimmer oder 1 kleine Wohnung.**

**0152 21 31 58 64**

[finleyklaess@gmail.com](mailto:finleyklaess@gmail.com)

## Rechtsanwaltskanzlei Angelika Bethe

**Testament und  
Vorsorgeplanung**

Meisenstr. 10 · 14195 Berlin  
 Telefon: 0177 - 598 0 599  
[bethe@kanzlei-bethe.de](mailto:bethe@kanzlei-bethe.de)  
[www.kanzlei-bethe.de](http://www.kanzlei-bethe.de)



# Exklusiv wohnen, selbstbestimmt leben

Exklusive Mietwohnungen für stilvolles  
Wohnen im Alter in Berlin Zehlendorf:  
Pfeddersheimer Weg 61-67 / 14129 Berlin  
030 - 8109 1019 / [info@reverie-berlin.de](mailto:info@reverie-berlin.de)



Jetzt mehr erfahren  
[reverie-berlin.de](http://reverie-berlin.de)

**rêverie**  
Leben im Augenblick



**GRABMALE**  
**CARSTEN MOLDENHAUER**

14129, Nikolassee, Potsdamer Ch. 36 c  
gegenüber Waldfriedhof Zehlendorf  
Tel. 8 03 46 90 · Fax 8 03 87 38  
[grabmale-moldenhauer@t-online.de](mailto:grabmale-moldenhauer@t-online.de)

Dipl. Kfm. Reinhard Palmen

Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater



Argentinische Allee 22b, 14163 Berlin  
Tel: +49 (0)30-80902331  
Fax: +49 (0)30-80902332  
E-Mail: [steuerberater@palmen-berlin.de](mailto:steuerberater@palmen-berlin.de)  
[www.palmen-berlin.de](http://www.palmen-berlin.de)

**HEIZUNG SANITÄR**  
**DOBBECK** Seit 1925

- ◆ Installation, Reparatur und Wartung von Öl- und Gasheizungen sowie von Wärmepumpen
- ◆ Abflussrohruntersuchung und Verstopfungsbeseitigung
- ◆ Smarte Heizungsregelung
- ◆ Komplettre Badsanierung, auch für Komfort und Sicherheit im Alter mit diverserem Zubehör (Halte-, Stütz- und Sitzhilfen)

☎ 030 80 40 29 58 [www.dobbeck-haustechnik.de](http://www.dobbeck-haustechnik.de)  
[info@dobbeck-haustechnik.de](mailto:info@dobbeck-haustechnik.de)  
14129 Berlin-Nikolassee • Barnhelmstraße 18A

Logos / Marken / Websites / Broschüren  
*Stella*  
[www.stella-grafik-design.de](http://www.stella-grafik-design.de)

Anzeigen

Ich helfe  
Ihnen gern  
bei der **Gestaltung**  
Ihres Projekts.  
**0159 - 01 10 36 00**



## HAUSHALTS- AUFLÖSUNGEN & Antiquitäten BAMMERT

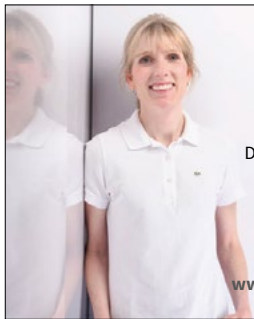
ANKAUF VON:  
SCHMUCK UND GOLD, GEMÄLDEN,  
BRONZEN UND SKULPTUREN,  
MOBILIAR, PORZELLAN, BÜCHERN,  
KLEINANTIQUITÄTEN, SAMMLUNGEN  
BESENREINE HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

PETRA BAMMERT  
HOHENZOLLERNPLATZ 7  
14129 BERLIN  
TELEFON 0172 5102310  
PETRA.BAMMERT@GMX.NET

Suchen Sie eine Unterkunft  
für Ihre Gäste?

### Komfort-Ferienwohnung in Schlachtensee

60 m<sup>2</sup>, bis 4 Personen,  
beste Ausstattung,  
ruhig, hell, verkehrsgünstig  
(Nähe S-Bhf. Schlachtensee).  
Tel.: 030 / 801 76 73 oder  
0172 / 381 76 72



### Dr. Nina Kaiser ZAHNÄRZTIN

Dr. med. dent. Nina Kaiser  
Leuchtenburgstr. 2  
14165 Berlin

Tel 030-8151050  
k@pollesche-kaiser.de  
www.pollesche-kaiser.de

### Physiotherapie Nikolassee Christina Jericke

- Funktionelle medizinische Diagnostik
  - Manuelle Therapie
  - osteopathische Behandlungen
- Kinesiologie + Mikronährstoffberatung
  - CMD - Kiefergelenkbehandlung
  - Lymphdrainagen + Massagen

Alemannenstr. 13, 14129 Berlin  
Telefon: 030 - 80498517



### LESEZEICHEN

am S-Bahnhof Nikolassee

Ilona Lang • Hohenzollernplatz 7 • 14129 Berlin

Telefon: (030) 803 66 61

E-Mail: buch lesezeichen@gmx.de  
www.buch-lesezeichen.de  
shop.buch-lesezeichen.de

- wir bestellen für Sie e-books •

Ihr Dachdeckermeister für Zehlendorf



Dachdeckerei | Bauklempnerei  
www.dachdeckerei-karlsson.de



Innungs-  
mitglied

☎ 802 802 4



DIPL. ING. ULRICH FRANKE  
IMMOBILIEN • BERLIN

Was ist Ihre Immobilie wert?  
Fragen Sie uns!

Ihr Makler in Nikolassee  
Verkauf • Vermietung • Bewertung

030 80 48 74 24

Kirchweg 27B | 14129 Berlin  
www.franke-immobilien-berlin.de

Tag	Uhrzeit	Angebot	Turnus	Ansprechpartner*in
MONTAG	10:00 bis 12:00	Seniorentanzgruppe im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Gertraud Matthaei 030 302 61 87
	17:30	Besuchdienst »Gemeindenetz« im Jochen-Klepper-Saal	letzter Montag im Monat	Caroll von Negenborn 030 803 90 35
	19:45 bis 22:00	Zehlendorfer Kammerorchester im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Constanze Springborn constanze.springborn@t-online.de
	19:00	Literaturkreis im Kleinen Saal	3. Montag (alle zwei Monate)	G.Pulmer,U.Billing,R.Rosenbach gyde.pulmer@gmx.de
DIENSTAG	11:30 bis 13:30	Kleiner Frauenchor Zehlendorf im Jochen-Klepper-Saal	2. & 4. Dienstag im Monat	Reinhild Menzel 030 802 79 34
	15:00 und 16:00	Französischkurs im Balkonzimmer	wöchentlich	Michèle Furchtbar
	15:00 bis 18:00	Bücherstube – Antiquariat im Obergeschoss	wöchentlich dienstags & donnerstags	Ingrid Steudel 030 774 95 67
	16:00 bis 17:00	Kinderchor »Jubilate« im Kleinen Saal	wöchentlich	Anka Sommer 030 803 69 96
	17:00	Singkreis im Jochen-Klepper-Saal	1. & 3. Dienstag im Monat	Gertraud Matthaei 030 302 61 87
	18:00	Jugendarbeit im Jugendraum des Gemeindehauses (1. Etage)	wöchentlich	Vanessa Schilder kuesterei@gemeinde-nikolassee.de
	19:00	Theatergruppe im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Gabi Heckenkamp 030 803 50 00
MITTWOCH	09:00 bis 10:00	Gymnastik im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Stella Burkschat Ilsa Bruhns, illsa@bruhns.berlin
	10:15 bis 11:15	Gymnastik im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Stella Burkschat Ilsa Bruhns, illsa@bruhns.berlin
	10:45 bis 12:45	Senioren-Kreativ-Werkstatt im Balkonzimmer (1. Etage)	2. & 4. Mittwoch im Monat	Hannelore Zeller 030 80 58 98 51
	15:00 bis 16:30	Brett- und Kartenspielen im kleinen Saal	2. & 4. Mittwoch im Monat	Irene Praël 0171 317 47 50
	15:00 bis 17:00	Bastelstube (Privater Treffpunkt nach Absprache/Anmeldung)	wöchentlich	Roswitha Meier meierrosi@gmx.de
	16:30 bis 18:00	»Tanz bewegt« im Jochen-Klepper-Saal	14-täglich	Jacqueline Koch 0173 617 23 26
	19:00	Anonyme Alkoholiker im Jugendraum in der 1. Etage	wöchentlich	Info über die Küsterei
	19:15 bis 21:15	Kantorei Nikolassee im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Karola Hausburg 0173 603 78 20

Uhrzeit	Angebot	Turnus	Ansprechpartner*in	Tag
15:00 bis 16:30	Vortrag am Donnerstag »Café Taubenschlag« (Kleiner Saal)	wöchentlich	Café-Team (Küsterei) 030 80 19 76 30	DONNERSTAG
15:00 bis 18:00	Bücherstube – Antiquariat im Obergeschoss	wöchentlich dienstags & donnerstags	Ingrid Steudel 030 774 95 67 heidrun.schenck@gmx.de	
18:00 bis 19:00	LINE-DANCE mit Henriette Beckmann im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	henriette.linedance@ gmail.com	
19:00	Gesprächskreis Dietrich Bonhoeffer im Kleinen Saal	letzter Donnerstag im Monat	Dr. Ulrich Luig 0157 745 83 87	
10:45 bis 11:45	YOGA mit Anna-Marie Nehl im Jochen-Klepper-Saal	wöchentlich	Dr. Babette Kaiserkern kaiserkern@t-online.de	FREITAG
19:00	JAZZ AM 1. FREITAG im Jochen-Klepper-Saal	1. Freitag im Monat	Lutz Jacob johnsteet@hotmail.com	
19:00	MUSIK AM 5. FREITAG im Jochen-Klepper-Saal	5. Freitag im Monat	Ilsa Bruhns ilsa@bruhns.berlin	
19:00	FILMABEND im Jochen-Klepper-Saal	3. Freitag im Monat	Irene Praël, Ilsa Bruhns ilsa@bruhns.berlin	

## Ihre Spenden und Zahlungen

Für Ihre Spenden sind wir, die Evangelische Kirchengemeinde Nikolassee, Ihnen sehr dankbar. Bitte verwenden Sie folgende Bankverbindung:

**Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Berlin Süd-West**

**IBAN:** DE15 5206 0410 3303 9663 99 · **BIC:** GENODEF1EK1

**Bank:** Evangelische Bank eG · **Verwendungszweck:** Gemeinde Nikolassee/Spendenzweck

**Bitte beachten Sie, bei jedem Spendenauftrag den Verwendungszweck sowie die zutreffende Haushaltsstelle (HHst) anzugeben:**

- Erhalt Kirchengebäude HHst 0110.51.2200
- Kirchenmusik HHst 0210.01.2100
- Jugendarbeit HHst 1120.01.2100
- oder wofür Sie sonst spenden oder zahlen möchten.

**Herausgeber:** Gemeindegkirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Nikolassee

**Redaktion und Erstellung:** Angelika Gogolin, Stella Burckschat

**Anzeigenverwaltung:** gemeindeblatt@gemeinde-nikolassee.de

**Druck und Herstellung:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen; **Auflage** 4.600 Stück

**Redaktionsschluss für Einreichungen** ist jeweils der 12. eines Monats.

**Verteilung** durch Ehrenamtliche oder per Zusendung gegen 20 Euro jährlich.

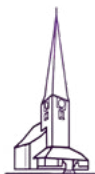
Weitere Einzelheiten auf unserer Website: <https://www.gemeinde-nikolassee.de>

**Alle Veranstaltungsanfragen bitte ausschließlich richten an:** [veranstaltungen@gemeinde-nikolassee.de](mailto:veranstaltungen@gemeinde-nikolassee.de)

Fotos, bei denen kein Copyright und auch keine andere Quelle angegeben ist, sind privaten Ursprungs oder Eigentum der Kirchengemeinde.

# EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

## Berlin-Nikolassee



**Gemeindehaus und Postanschrift:** Kirchweg 6 • 14129 Berlin  
**Kirche:** Kirchweg 21 • 14129 Berlin  
**Kirchhof mit Kapelle:** Kirchweg 20 (gegenüber der Kirche) • 14129 Berlin  
**Kindertagesstätte (Kita):** Pfeddersheimer Weg 69 • 14129 Berlin  
**Internet:** <https://gemeinde-nikolassee.de>

### Gemeindekirchenrat

**Vorsitzender: Nils Stütze** • 0179 113 5310 • [nils.stuetzle@gmx.de](mailto:nils.stuetzle@gmx.de)

### PfarrerIn

**Angelika Gogolin** • 0160 404 24 21 • [pfarramt@gemeinde-nikolassee.de](mailto:pfarramt@gemeinde-nikolassee.de)

### Gemeindebeirat

**Vorsitzende: Ilsa Bruhns** • 0176 491 467 63 • [ilsa@bruhns.berlin](mailto:ilsa@bruhns.berlin)

### Gemeindebüro & Küsterei

**Carola Schütmaat** • 030 801 976 30 • Fax 030 801 976 31  
[kuesterei@gemeinde-nikolassee.de](mailto:kuesterei@gemeinde-nikolassee.de)  
Sprechzeiten: Dienstag 15-18 Uhr • Mittwoch 12-15 Uhr • Donnerstag 10-13 Uhr  
Bankverbindung: Evangelische Bank eG • IBAN DE15 5206 0410 3303 9663 99  
Empfänger: Ev. KKV Berlin Süd-West + Verwendungszweck!

### Kirchhofsverwaltung

**Nikolina Müller-Simbeck** • 030 801 976 34 • Fax 030 801 976 47  
[kirchhofsverwaltung@gemeinde-nikolassee.de](mailto:kirchhofsverwaltung@gemeinde-nikolassee.de)  
Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 10-13 Uhr  
Bankverbindung: Evangelische Bank eG • IBAN DE14 5206 0410 4403 9663 99

### Verein der Förderer der Evangelischen Kirchen- gemeinde Nikolassee e.V.

**Vorsitzender: Dr. Norbert Bensel** • 0160 59 101 53 • [norbert.bensel@gmx.de](mailto:norbert.bensel@gmx.de)  
Geschäftsstelle: Kirchweg 6 • 14129 Berlin  
Bankverbindung: Weberbank • IBAN DE74 1012 0100 1004 0827 43

### Kirchenmusik

**Karola Hausburg** • 0173 603 78 20 • [kirchenmusik@gemeinde-nikolassee.de](mailto:kirchenmusik@gemeinde-nikolassee.de)

### Präventionsbeauftragter

**Ralf Menzel** • 0171 317 47 50 • [ralf.menzel@live.com](mailto:ralf.menzel@live.com)

### Kindertagesstätte (Kita)

**Laura Wippermann** • 030 801 976 40 • [kita@gemeinde-nikolassee.de](mailto:kita@gemeinde-nikolassee.de)

### Hausmeister

**René Toschka** • 0162 546 01 26 • [hausmeister@gemeinde-nikolassee.de](mailto:hausmeister@gemeinde-nikolassee.de)

### Arbeit mit Kindern

**Petra Polthier** • 0170 900 39 17 • [petra.polthier@t-online.de](mailto:petra.polthier@t-online.de)

### Arbeit mit Jugendlichen

**Vanessa Schilder** • 030 801 976 30 • [kuesterei@gemeinde-nikolassee.de](mailto:kuesterei@gemeinde-nikolassee.de)

### Ehrenamtsbeauftragte

**Irene Praël** • 0171 317 47 50 • [irapra@t-online.de](mailto:irapra@t-online.de)  
**Ralf Menzel** • 0176 24 12 34 62 • [ralf.menzel@live.com](mailto:ralf.menzel@live.com)

### Projektkoordinatorin GiG

**Nicole Herlitz** • Büro: Kirchstraße 4 • 14163 Berlin  
030 200 09 40 26 • 0172 203 34 39 • [nicole.herlitz@teltow-zehlendorf.de](mailto:nicole.herlitz@teltow-zehlendorf.de)

